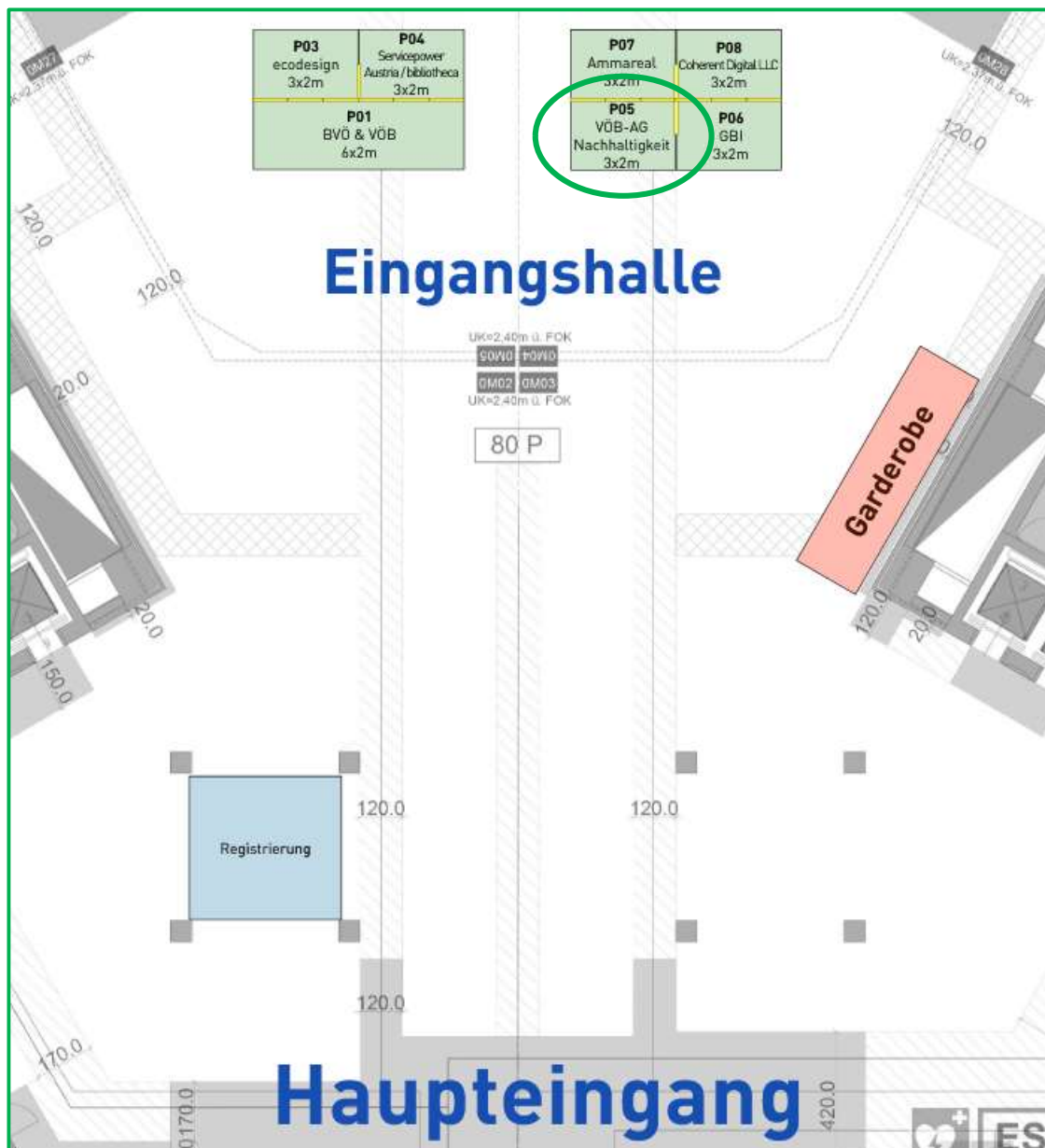


Bericht der VÖB-AG Nachhaltigkeit zum 2. Österreichischen Bibliothekskongress (Austria Center Wien, 26.-28.03.2025)

von Irene Prähauser
veröffentlicht am 13.05.2025

1) Kongressstand

Die AG Nachhaltigkeit erhielt von der VÖB die Möglichkeit, sich in der Ausstellungshalle mit einem eigenen Stand zu präsentieren. Der 6qm große Standplatz befand sich direkt im Eingangsbereich und entwickelte sich im Laufe des Kongresses dank der zentralen Lage (siehe Ausstellungsplan) und des auffälligen Baumes zu einem beliebten Treffpunkt.



Quelle: <https://www.bibliothekskongress.at/ausstellungsplan/> (Zugriff am 08.05.2025)

Irene Prähauser (UB der Kunstuni Linz) und Sarah Seidenberger (UB der Vetmeduni Wien) übernahmen hauptverantwortlich sowohl die Ausstattung wie auch die inhaltliche Gestaltung des Standes. Unterstützt wurden sie dabei von Kolleg:innen in den eigenen Bibliotheken und Mitgliedern der AG Nachhaltigkeit.



Foto: Anna Maria Unterweger (UB Wien)

Der grün-bunte Kongressstand machte das Thema Nachhaltigkeit einladend sichtbar und bot die Möglichkeit, sich zu informieren und auszutauschen, neue Ideen und Menschen kennenzulernen. Es gab:

- Infomaterialien und Give-Aways (Broschüren, Flyer, Bierdeckel, Aufkleber, Postkarten, Fahrradsattel-Regenüberzüge) von folgenden Institutionen: *Klimabündnis, Umweltberatung, Klimaack und Dingelei(h) im Wissensturm Linz, Netzwerk Grüne Bibliothek, Libraries for Future, Fonds gesundes Österreich*
- Eine kleine Ausstellung unterschiedlicher ReUse-Notizblöcke
- Einen Baum, an dem viele verschiedene praktische Nachhaltigkeitsmaßnahmen für Bibliotheken in Form von Früchten und Insekten angebracht waren
- Ein Scanzelt zum Ausprobieren
- Die Möglichkeit an einer kurzen Umfrage zur „Nachhaltigkeit des Kongressbesuchs“ teilzunehmen
- Zur Ansicht: Exemplare des mehrsprachigen Bilderbuchmagazins „Papperlapapp“ zu Umweltthemen, einen faltbaren Papierhocker und einen Upcycling-Leseständer aus einem alten Ringordner



Fotos: Irene Prähauser (UB Kunstuni Linz)



Der Stand wurde von folgenden Mitgliedern der AG Nachhaltigkeit aufgebaut und den gesamten Zeitraum des Kongresses über betreut (in alphabetischer Reihenfolge): Sophie Bergmann, Andrea Bonizzi, Nikola Eisenmenger-Soezen, Elisabeth Gstöttenmeier, Nino Gude, Simone Pinnitsch, Irene Prähauser, Sarah Seidenberger, Isabell Vogl, Marianne Witt, Jennie Wright. Beim Abbau wurde die AG außerdem von Gabriele Kainz und Ursula Ulrych unterstützt.

Es gab auch „Dauergäste“ bzw. eine Kooperation mit den Öffentlichen Bibliotheken: Rita Koisek (Bücherei Gloggnitz) und Rebecca Ullmer (Bibliothek im Zentrum, Wiener Neustadt) präsentierten am Stand der AG Nachhaltigkeit ihre Tool-Boxen, die sich Bibliotheken, Kindergärten und Schulen für Veranstaltungen ausleihen können.



Foto: Nikola Eisenmenger-Soezen (UB der Akademie der Bildenden Künste Wien)

Das Banner für den Kongressstand wurde von Anna Maria Unterweger (UB Wien) gestaltet:



Wir haben zum Kongressstand ausschließlich und zahlreich, positive Rückmeldungen bekommen („schönster Stand am ganzen Kongress“). Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, dass es sich bei der gesamten Ausstattung um Leihgaben und Upcycling-Möbel handelte (die keinerlei Kosten verursacht haben).



Foto: Irene Prähauser (UB Kunstuni Linz)

Auch zu den Programmbeiträgen von unseren AG-Mitgliedern – die wir im folgenden kurz auflisten - gab es sehr viel Lob. Besonders erfreulich und motivierend ist aber nicht nur das Feedback, sondern auch die Tatsache, dass unsere Ideen sogar über die Landes- und Verbandsgrenzen hinweg weitergetragen und verbreitet werden. So sind zum Beispiel an der FU Berlin und an der UB Greifswald ähnliche Veranstaltungen geplant und eine Workshopteilnehmerin hat unsere Upcycling-Anleitungen am „Portal der Schulbibliotheken Österreich“ veröffentlicht [<https://www.psoe.at/news/neu-auf-psoe-upcycling-anleitungen-new681c9de4976e5482077863>] (Zugriff am 13.05.2025)].

2) Kongressbeiträge von Mitgliedern der AG Nachhaltigkeit (in chronologischer Abfolge)

- a. 26.03. „Möglichkeiten nachhaltiger Ernährung in Bibliotheken fördern“ – 5-Minuten-Pitch von Tanja Fabian und Petra Rust
- b. 27.03. „Nachhaltigkeitsstrategie der Universitätsbibliothek Wien. Entwicklung – Status quo – Ziele“ – Vortrag von Tanja Fabian und Anna Krenn
- c. 27.03. „Workshop: Nachhaltigkeit“: „Upcycling in der Bibliotheksarbeit. Praktische Nachhaltigkeit leicht gemacht“ von Tanja Fabian und Gabriele Kainz & „Upcycling-Werkstatt „SDG-Leseständer aus Ringordnern““ von Irene Prähauser



Foto: Ines Luckeneder (UB Kunstuni Linz)

- d. 28.03. „Die Nachhaltigkeitsstrategie der Österreichischen Nationalbibliothek“ – Vortrag von Marianne Witt

Die Präsentationen sind hier zu finden, es werden auch Beiträge im Tagungsband erscheinen:

<https://opus4.kobv.de/opus4-bib-info/solrsearch/index/search/searchtype/collection/id/17575>
(Zugriff am 08.05.2025)

Die Anleitungen zum Upcycling-Workshop sind auf der VÖB-Website der AG Nachhaltigkeit [<https://voeb-b.at/voeb-kommissionen/arbeitsgruppe-nachhaltigkeit/> (Zugriff am 08.05.2025)] und hier veröffentlicht:

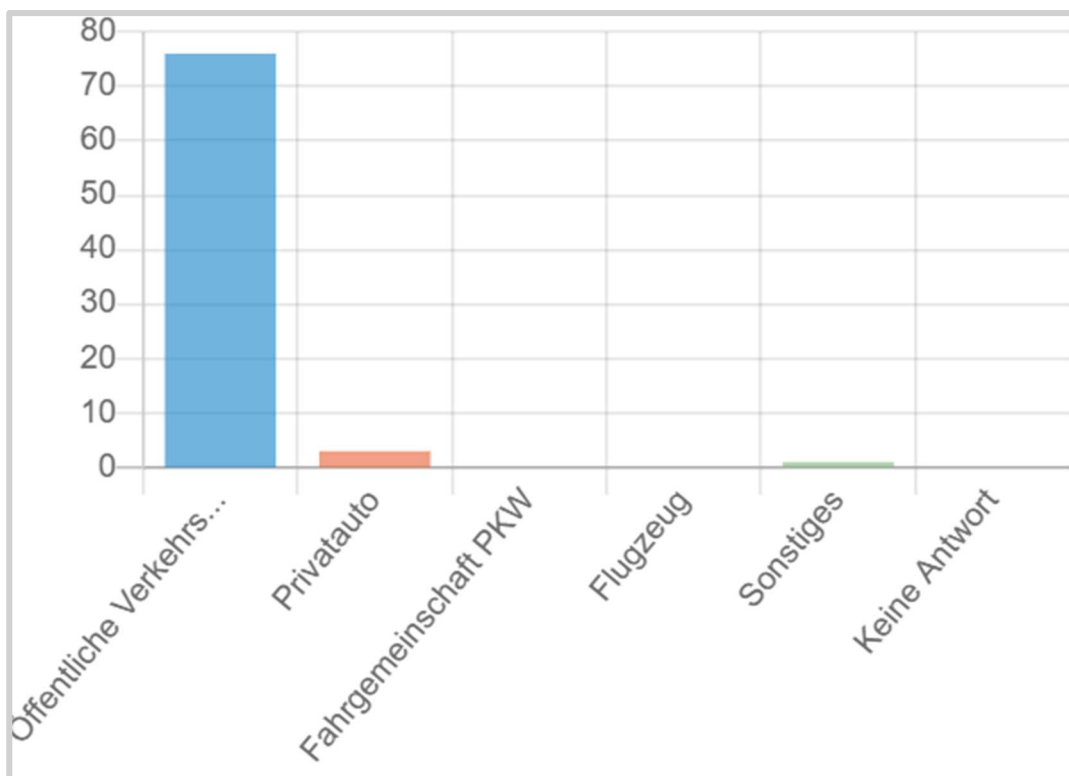
<https://phaidra.kunstuni-linz.at/detail/o:3628> (Zugriff am 08.05.2025)

3) Umfrageergebnisse

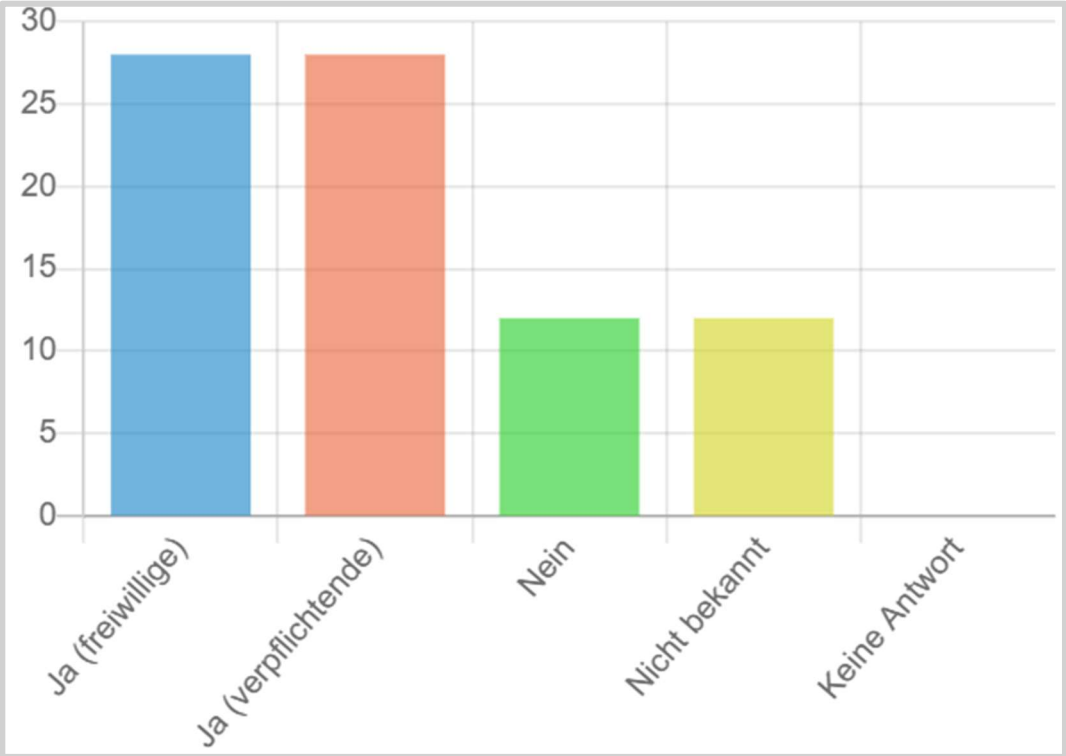
Die kurze Umfrage „Wie nachhaltig ist Ihr Kongressbesuch?“ wurde von Mitgliedern der AG Nachhaltigkeit (Tanja Fabian, Anna Krenn, Irene Prähauser, Sarah Seidenberger) gestaltet und von Anna Krenn in *Lime Survey* umgesetzt und ausgewertet. Die 6 Fragen konnten im Zeitraum des Kongresses entweder auf einem Notebook am Kongressstand oder mittels QR-Code am eigenen Gerät beantwortet werden. Insgesamt gilt es zu bedenken, dass es sich bei den 80 Personen, die an der Umfrage teilgenommen haben, größtenteils um Besucher:innen des Kongressstandes handelt, die also ein gewisses Interesse am Thema haben oder selbst aktiv sind.

Fragen und Ergebnisse als Grafiken:

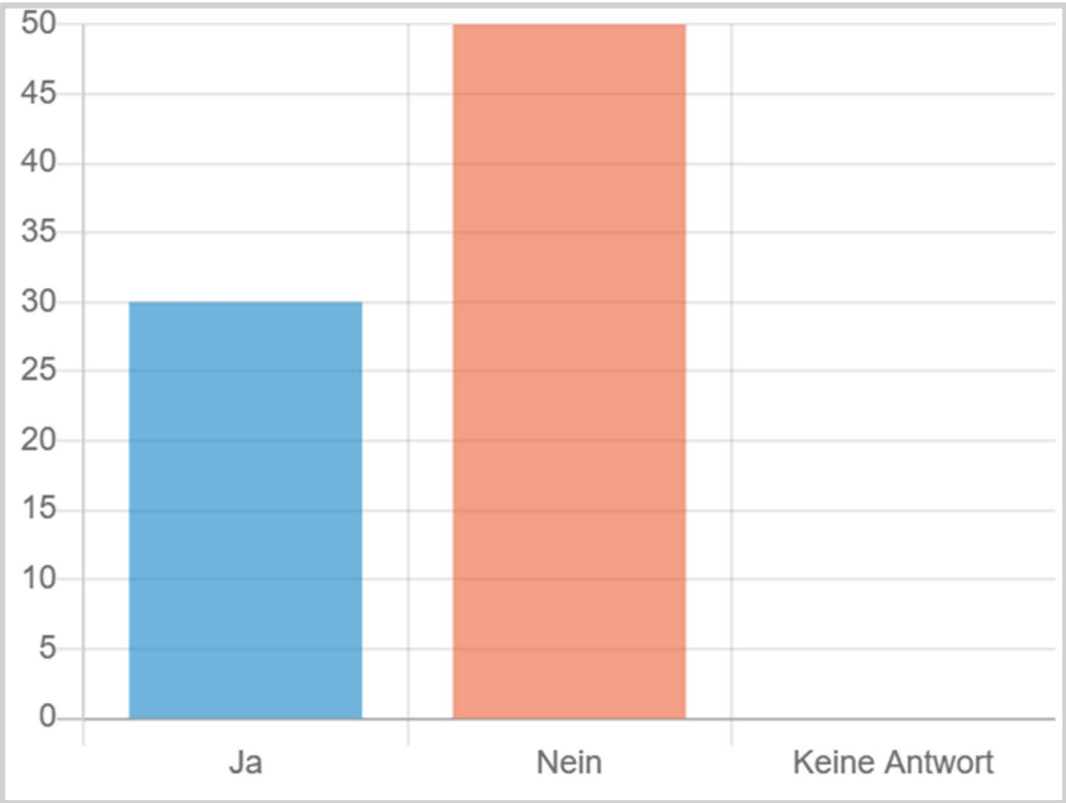
Welche(s) Verkehrsmittel verwenden Sie diesmal hauptsächlich zur Hin- und Rückfahrt zum und vom Kongressort?



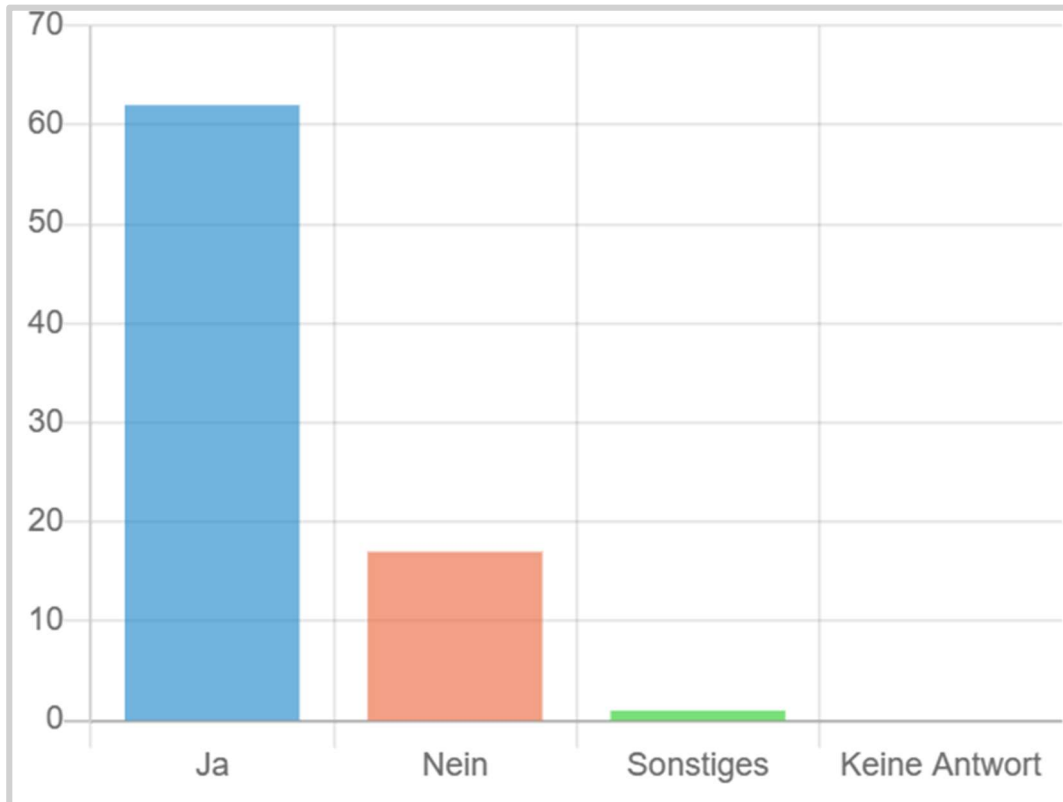
Gibt es Vorgaben von Ihrer Institution in Bezug auf nachhaltiges Reisen? (z.B. Bevorzugung von Bahnfahrten gegenüber Kurzstreckenflügen)



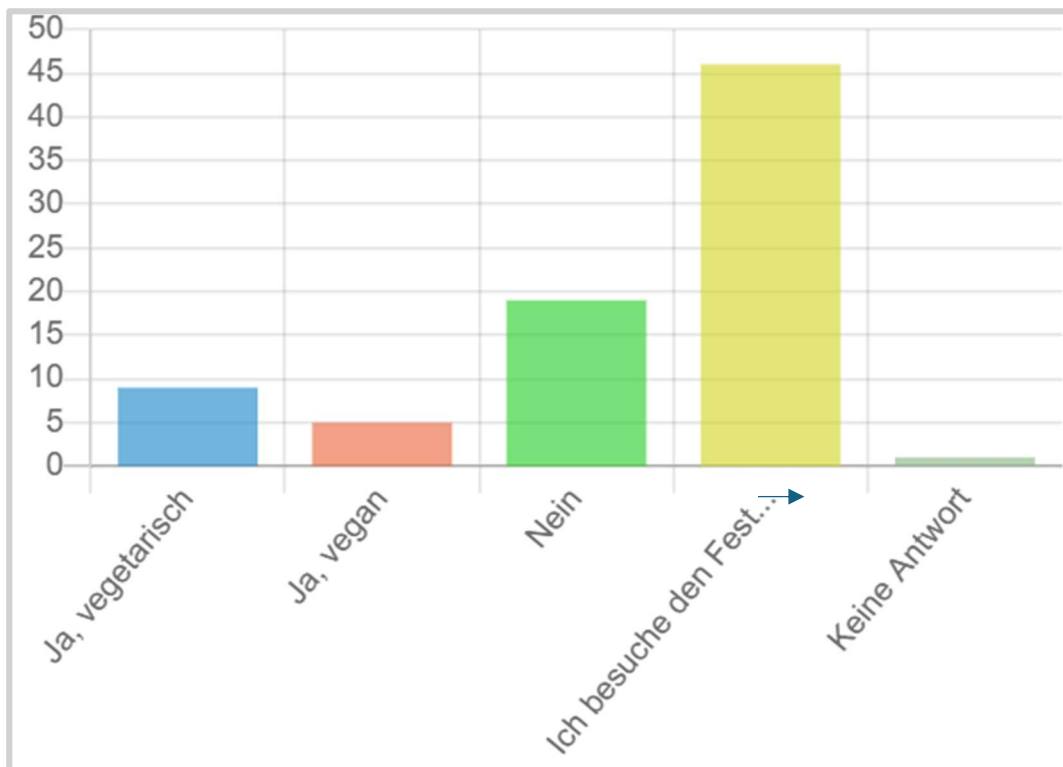
Benötigen Sie für die Abrechnung Ihrer Dienstreise Belege & Quittungen in Papierform?



Haben Sie während dieser Dienstreise wiederverwendbare Behältnisse für Lebensmittel in Gebrauch (z.B. Trinkflasche, Jausenbox, Kaffeebecher)?

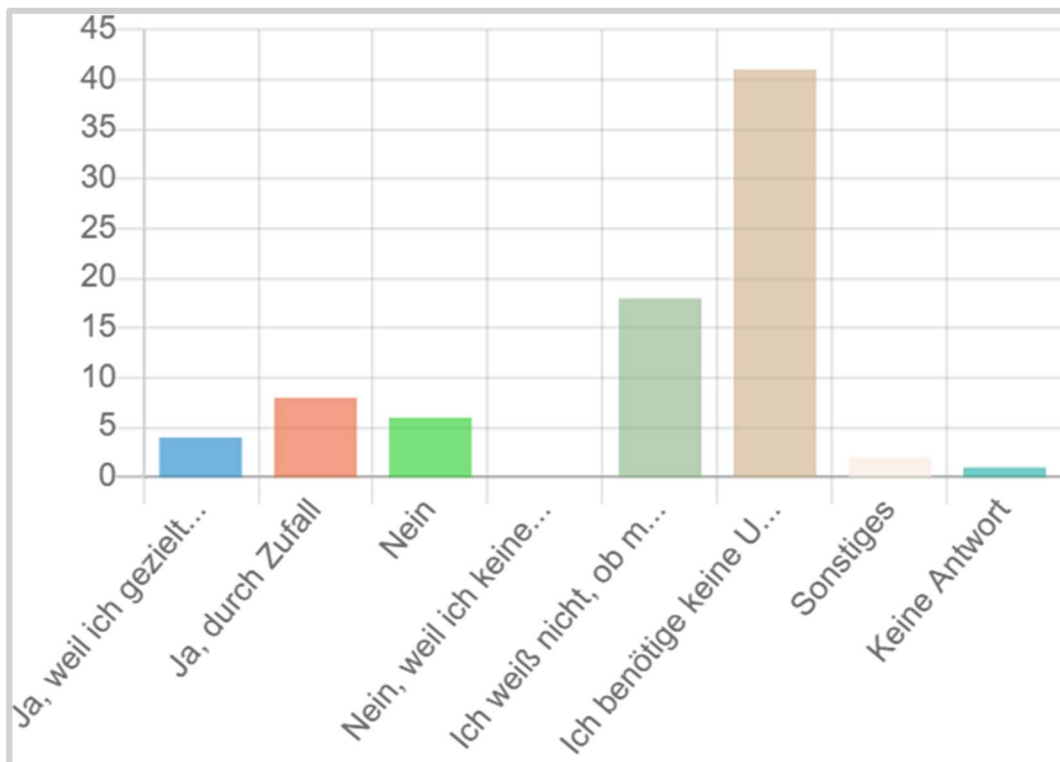


Falls Sie den Festabend besuchen: haben Sie eine Ernährungspräferenz angegeben?



→ Ich besuche den Festabend nicht.

Übernachten Sie in einer Unterkunft, die über eine Nachhaltigkeitszertifizierung verfügt?



Antwortoptionen vollständig:

- Ja, weil ich gezielt danach ausgesucht habe
- Ja, durch Zufall
- Nein
- Nein, weil ich keine passende Unterkunft mit Nachhaltigkeitszertifizierung gefunden habe
- Ich weiß nicht, ob meine Unterkunft über eine Nachhaltigkeitszertifizierung verfügt
- Ich benötige keine Unterkunft
- Sonstiges
- Keine Antwort
- Nicht gezeigt

Sehr erfreulich sind aus Sicht der AG Nachhaltigkeit der sehr hohe Wert bei der Verwendung öffentlicher Verkehrsmittel (95 % der Teilnehmer:innen benutzten zur An- und Abreise öffentliche Verkehrsmittel) und dass mehr als Dreiviertel der Teilnehmer:innen wiederverwendbare Behältnisse zum Essen und Trinken während des Kongresses in Gebrauch hatten (77,5 %). *An dieser Stelle möchten wir anmerken, dass die Verwendung von Einwegbechern für Heißgetränke (vom Catering) nicht nur die AG Mitglieder sehr irritiert hat.* Entwicklungspotenzial sieht die AG bei den Übernachtungen. Von den 37 Personen, die eine Unterkunft benötigten, haben nur 4 Personen gezielt nach einer Unterkunft mit Nachhaltigkeitszertifizierung gesucht. Die AG wird sich deshalb in Zukunft mit diesem Thema näher auseinandersetzen und möglicherweise Empfehlungen veröffentlichen. Wünschenswert wäre auch ein Hinterfragen der immer noch gängigen Praxis an einigen Institutionen, für die Abrechnung Belege in Papierform einzufordern.